

## 333538-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Risiko- und Gefahrenabschätzung im Bau – Kampfmittelsondierung

OJ S 93/2026 15/05/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hamburg Verkehrsanlagen GmbH

E-Mail: [ausschreibungen@hhva.de](mailto:ausschreibungen@hhva.de)

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Kampfmittelsondierung

Beschreibung: Gegenstand der Leistung im Rahmen der Kampfmittelsondierung durch ein befähigtes Unternehmen gemäß § 10 (2) Kampfmittelverordnung Hamburg (KampfmittelVO) ist es, eine baubegleitende Oberflächensondierung des Baugrundes auf Verdachtsflächen im Sinne von § 1 Abs. 4 KampfmittelVO bei Tiefbauarbeiten Dritter vorzunehmen.

Kennung des Verfahrens: a2b67439-1cfb-4f75-867b-4f80ffe7a303

Interne Kennung: OV260427RX01

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Es werden zwei identische Mengenlose gebildet. Zur Sicherstellung des Bedarfs werden zwei Auftragnehmer benötigt. Die beiden wirtschaftlichsten Bieter erhalten jeweils ein Mengenlos. Jeweils ein Auftragnehmer erhält einen Rahmenvertrag für die Laufzeit von zwei Jahren. Die geplante Laufzeit ist vom 01.09.2026 bis 31.08.2028. Der Vertrag kann durch den Auftraggeber optional 2-mal um jeweils 1 Jahr verlängert werden.

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71313410 Risiko- und Gefahrenabschätzung im Bau

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hamburg

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4DMNMKXL#

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

##### 2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Bedingungen für die Einreichung:**

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 1

**Auftragsbedingungen:**

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 1

**2.1.6. Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

## 5. Los

---

**5.1. Los: LOT-0001**

Titel: Kampfmittelsondierung

Beschreibung: Die baubegleitende Kampfmittelsondierung in eigener Verantwortung des Auftragnehmers, dient der frühzeitigen Erkennung und Beseitigung von Gefahren durch Kampfmittel, der Verhinderung von Kampfmittelverlagerungen und der Verhinderung der Überbauung kampfmittelbelasteter Bereiche. Der Auftragnehmer hat deshalb die einschlägigen Maßnahmen vorzunehmen, soweit diese zur Verhinderung von Gefahren und Schäden durch Kampfmittel bei der Durchführung der Bauarbeiten in Sinne von § 6 Abs. 2 KampfmittelVO erforderlich sind.

Interne Kennung: Mengenlos 1

**5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71313410 Risiko- und Gefahrenabschätzung im Bau

**5.1.2. Erfüllungsort**

Stadt: Hamburg

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

**5.1.3. Geschätzte Dauer**

Laufzeit: 2 Jahre

**5.1.4. Verlängerung**

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: 2 Optionen zu jeweils ein Jahr Vertragsverlängerung

**5.1.6. Allgemeine Informationen**

**Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

**5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

**5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Keine Mindestanforderung: Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister des Herkunftsstaates, soweit eintragungspflichtig, durch

Vorlage einer Kopie des Auszugs (nicht älter als 6 Monate ab Veröffentlichung der Bekanntmachung) oder alternativer Nachweis zur erlaubten Berufsausübung, siehe Anlage: Erklärungen Angaben zur Eignungsprüfung

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Keine Mindestanforderung: Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren in Euro netto (Angaben getrennt pro Geschäftsjahr), siehe Anlage: Erklärung Angaben zur Eignungsprüfung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Keine Mindestanforderung: Eigenerklärung zum Vorliegen einer aktuell gültigen Betriebshaftpflichtversicherung mit einem Haftpflichtversicherungsschutz je Schadensereignis. Die Haftung wird der Höhe nach wie folgt begrenzt auf: - Sach- und Vermögensschäden von mindestens 5 Mio. EUR (2-fach maximiert im Versicherungsjahr) - Personenschäden von mindestens 1 Mio. EUR (2-fach maximiert im Versicherungsjahr) Für den Fall, dass eine Versicherung zu den vorgenannten Bedingungen nicht vorliegt: Eigenerklärung, dass im Auftragsfall eine Versicherung zu den vorgenannten Bedingungen abgeschlossen wird. Im Falle von Bewerbergemeinschaften muss von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft eine Versicherung zu den oben genannten Bedingungen bzw. eine Erklärung zum Abschluss einer solchen nachgewiesen werden. Der Nachweis von nur einem Mitglied der Bewerbergemeinschaft genügt lediglich dann, wenn der Versicherungsschutz die Beteiligung an einer Arbeitsgemeinschaft und die Versicherung aller weiteren Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft erfasst. Die Eigenerklärung ist ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen. Das Bestehen des Versicherungsschutzes ist innerhalb von 2 Wochen nach Auftragserteilung durch Vorlage einer aktuellen Versicherungsbestätigung des Versicherungsgebers über den Umfang und die Höhe der Deckung gegenüber dem Auftraggeber nachzuweisen (siehe Anlage: Eigenerklärung Versicherung).

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Keine Mindestanforderung: Angaben aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens in den letzten 3 Jahren ersichtlich ist (Angaben getrennt pro Jahr) mit Angaben zu: - Anzahl der Mitarbeiter / Unternehmen gesamt - Anzahl der Mitarbeiter / technischer Bereich - Anzahl der Mitarbeiter / Kampfmittelondierer - Anzahl der Mitarbeiter / kaufmännischer Bereich siehe Anlage: Erklärungen Angaben zur Eignungsprüfung

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestanforderung: Abgabe der Anlage "Eigenerklärung Mindestanforderung": - Erklärung: Das Unternehmen ist eingetragen im Register gemäß KampfmittelVO § 10 Abs. 2 der Freien und Hansestadt Hamburg, Behörde für Inneres und Sport (Anlage der Registrierung beifügen) - Erklärung: Die zur Ausführung eingesetzten Mitarbeiter verfügen über die fachliche Qualifikation gemäß § 20 SprengG. siehe Anlagen: - Eigenerklärung Mindestanforderung - Erklärungen Angaben zur Eignungsprüfung Soweit eine Bewerbergemeinschaft ein Angebot einreicht, muss jedes Mitglied separat den geforderten Nachweis erbringen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestanforderung: Angabe von geeigneten unternehmensbezogenen Referenzen aus den letzten 3 Jahren über früher ausgeführte mit

dem Ausschreibungsgegenstand vergleichbare Leistungen, (Auftragswert und Leistungsumfang) jeweils unter Angabe von: - Auftraggeber mit Anschrift - Ansprechpartner beim Auftraggeber mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse - Bezeichnung des Referenzauftrags - Beschreibung der erbrachten Leistungen - Leistungszeitraum (von MM/JJJJ bis MM/JJJJ) - Auftragswert in Euro netto siehe Anlage: Erklärung Angaben zur Eignungsprüfung

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Keine Mindestanforderung: Angabe, welche Teile des Auftrags unter Umständen als Unteraufträge vergeben werden sollen, siehe Anlage: Erklärung Angaben zur Eignungsprüfung

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Gesamtpreis der Ausschreibung

Beschreibung: Für die Bewertung des Preises ist der vom Bieter anzugebende Gesamtpreis maßgeblich, dieser fließt zu 60 % in die Angebotswertung ein. 600 Punkte erhält das Angebot mit der niedrigsten Wertungssumme. 0 Punkte erhält ein fiktives Angebot mit dem zweifachen der niedrigsten Wertungssumme. Alle Angebote mit darüber liegenden Wertungssummen erhalten ebenfalls 0 Punkte. Die Punktermittlung für Angebote mit dazwischenliegenden Wertungssummen erfolgt über eine lineare Interpolation mit bis zu zwei Stellen nach dem Komma.

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 600

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Ausführungskonzept

Beschreibung: Mit dem Angebot ist das Ausführungskonzept zur Bewertung der Qualität einzureichen. Die Qualitätsbewertung fließt zu 40 % in die Gesamtangebotswertung ein. Das Ausführungskonzept muss darstellen, wie der Auftragnehmer die Leistung erbringen wird.

Folgende Inhalte sind im Konzept zwingend darzustellen: - Personalkonzept -

Personalausfallregelung (Krankheit, Urlaub) - Operatives Vorgehen bei Eingang der

Abrufbestellung - Operatives Vorgehen bei der Leistungserbringung - Weiterbildung für

Mitarbeitende - Qualitätsmanagement Sollte das Ausführungskonzept bei der Bewertung der Qualität insgesamt weniger als 50 Prozent erreichen, führt dies automatisch zum Ausschluss

des Angebots aus dem Vergabeverfahren Detaillierte Angaben siehe Anlage "04. Wertungs- und Zuschlagskriterien"

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 400

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 08/06/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DMNMXL/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DMNMXL>

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4DMNMXL>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 18/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise nachreichen, vervollständigen oder korrigieren zu lassen oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen, die nicht die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, nachreichen oder vervollständigen zu lassen. Ein Anspruch auf eine derartige Handhabung besteht nicht. Insbesondere kann der Auftraggeber aus Gründen der Gleichbehandlung und /oder aus zeitlichen Erwägungen unvollständige Angebote vom Vergabeverfahren ausschließen.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 18/06/2026 10:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Hamburg

Eröffnungstermin — Beschreibung: Die Angebote werden nicht öffentlich verlesen

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die nachfolgend genannten Anlagen beinhalten Ausführungsbedingungen als Mindestanforderungen, die zwingend erfüllt sein müssen. Bei Nichterfüllung führt dies zum Ausschluss der Angebotswertung. Folgende Anlagen sind mit dem Angebot einzureichen: - Eigenerklärung zur Tariftreue und Mindestlohn (vgl. Anlage) - Eigenerklärung zu EU-Sanktionen (vgl. Anlage)

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

**5.1.15. Techniken****Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer der Finanzbehörden, Interner Service und Steuerung Abt. 14

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet ein

Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein (vgl. § 160 Abs. 1 GWB). Ein Nachprüfungsantrag

ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Hamburg Verkehrsanlagen GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Hamburg Verkehrsanlagen GmbH

### **5.1. Los: LOT-0002**

Titel: Kampfmittelsondierung

Beschreibung: Die baubegleitende Kampfmittelsondierung in eigener Verantwortung des Auftragnehmers, dient der frühzeitigen Erkennung und Beseitigung von Gefahren durch Kampfmittel, der Verhinderung von Kampfmittelverlagerungen und der Verhinderung der Überbauung kampfmittelbelasteter Bereiche. Der Auftragnehmer hat deshalb die einschlägigen Maßnahmen vorzunehmen, soweit diese zur Verhinderung von Gefahren und Schäden durch Kampfmittel bei der Durchführung der Bauarbeiten in Sinne von § 6 Abs. 2 KampfmittelVO erforderlich sind.

Interne Kennung: Mengenlos 2

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71313410 Risiko- und Gefahrenabschätzung im Bau

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Stadt: Hamburg

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Laufzeit: 2 Jahre

#### **5.1.4. Verlängerung**

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: 2 Optionen zu jeweils ein Jahr Vertragsverlängerung

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Keine Mindestanforderung: Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister des Herkunftsstaates, soweit eintragungspflichtig, durch Vorlage einer Kopie des Auszugs (nicht älter als 6 Monate ab Veröffentlichung der Bekanntmachung) oder alternativer Nachweis zur erlaubten Berufsausübung, siehe Anlage: Erklärungen Angaben zur Eignungsprüfung

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Keine Mindestanforderung: Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren in Euro netto (Angaben getrennt pro Geschäftsjahr), siehe Anlage: Erklärung Angaben zur Eignungsprüfung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Keine Mindestanforderung: Eigenerklärung zum Vorliegen einer aktuell gültigen Betriebshaftpflichtversicherung mit einem Haftpflichtversicherungsschutz je Schadensereignis. Die Haftung wird der Höhe nach wie folgt begrenzt auf: - Sach- und Vermögensschäden von mindestens 5 Mio. EUR (2-fach maximiert im Versicherungsjahr) - Personenschäden von mindestens 1 Mio. EUR (2-fach maximiert im Versicherungsjahr) Für den Fall, dass eine Versicherung zu den vorgenannten Bedingungen nicht vorliegt: Eigenerklärung, dass im Auftragsfall eine Versicherung zu den vorgenannten Bedingungen abgeschlossen wird. Im Falle von Bewerbergemeinschaften muss von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft eine Versicherung zu den oben genannten Bedingungen bzw. eine Erklärung zum Abschluss einer solchen nachgewiesen werden. Der Nachweis von nur einem Mitglied der Bewerbergemeinschaft genügt lediglich dann, wenn der Versicherungsschutz die Beteiligung an einer Arbeitsgemeinschaft und die Versicherung aller weiteren Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft erfasst. Die Eigenerklärung ist ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen. Das Bestehen des Versicherungsschutzes ist innerhalb von 2 Wochen nach Auftragserteilung durch Vorlage einer aktuellen Versicherungsbestätigung des Versicherungsgebers über den Umfang und die Höhe der Deckung gegenüber dem Auftraggeber nachzuweisen (siehe Anlage: Eigenerklärung Versicherung).

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Keine Mindestanforderung: Angaben aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens in den letzten 3 Jahren ersichtlich ist (Angaben getrennt pro Jahr) mit Angaben zu: - Anzahl der Mitarbeiter / Unternehmen gesamt - Anzahl der Mitarbeiter / technischer Bereich - Anzahl der Mitarbeiter / Kampfmittelondierer - Anzahl der Mitarbeiter / kaufmännischer Bereich siehe Anlage: Erklärungen Angaben zur Eignungsprüfung

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestanforderung: Abgabe der Anlage "Eigenerklärung Mindestanforderung": - Erklärung: Das Unternehmen ist eingetragen im Register gemäß KampfmittelVO § 10 Abs. 2 der Freien und Hansestadt Hamburg, Behörde für Inneres und Sport (Anlage der Registrierung beifügen) - Erklärung: Die zur Ausführung eingesetzten Mitarbeiter verfügen über die fachliche Qualifikation gemäß § 20 SprengG. siehe Anlagen: - Eigenerklärung Mindestanforderung - Erklärungen Angaben zur Eignungsprüfung Soweit eine Bewerbergemeinschaft ein Angebot einreicht, muss jedes Mitglied separat den geforderten Nachweis erbringen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestanforderung: Angabe von geeigneten unternehmensbezogenen Referenzen aus den letzten 3 Jahren über früher ausgeführte mit dem Ausschreibungsgegenstand vergleichbare Leistungen, (Auftragswert und Leistungsumfang) jeweils unter Angabe von: - Auftraggeber mit Anschrift - Ansprechpartner beim Auftraggeber mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse - Bezeichnung des Referenzauftrags - Beschreibung der erbrachten Leistungen - Leistungszeitraum (von MM

/JJJJ bis MM/JJJJ) - Auftragswert in Euro netto siehe Anlage: Erklärung Angaben zur Eignungsprüfung

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Keine Mindestanforderung: Angabe, welche Teile des Auftrags unter Umständen als Unteraufträge vergeben werden sollen, siehe Anlage: Erklärung Angaben zur Eignungsprüfung

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Gesamtpreis der Ausschreibung

Beschreibung: Für die Bewertung des Preises ist der vom Bieter anzugebende Gesamtpreis maßgeblich, dieser fließt zu 60 % in die Angebotswertung ein. 600 Punkte erhält das Angebot mit der niedrigsten Wertungssumme. 0 Punkte erhält ein fiktives Angebot mit dem zweifachen der niedrigsten Wertungssumme. Alle Angebote mit darüber liegenden Wertungssummen erhalten ebenfalls 0 Punkte. Die Punktermittlung für Angebote mit dazwischenliegenden Wertungssummen erfolgt über eine lineare Interpolation mit bis zu zwei Stellen nach dem Komma.

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 600

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Ausführungskonzept

Beschreibung: Mit dem Angebot ist das Ausführungskonzept zur Bewertung der Qualität einzureichen. Die Qualitätsbewertung fließt zu 40 % in die Gesamtangebotswertung ein. Das Ausführungskonzept muss darstellen, wie der Auftragnehmer die Leistung erbringen wird.

Folgende Inhalte sind im Konzept zwingend darzustellen: - Personalkonzept -

Personalausfallregelung (Krankheit, Urlaub) - Operatives Vorgehen bei Eingang der

Abrufbestellung - Operatives Vorgehen bei der Leistungserbringung - Weiterbildung für

Mitarbeitende - Qualitätsmanagement Sollte das Ausführungskonzept bei der Bewertung der Qualität insgesamt weniger als 50 Prozent erreichen, führt dies automatisch zum Ausschluss des Angebots aus dem Vergabeverfahren Detaillierte Angaben siehe Anlage "04. Wertungs- und Zuschlagskriterien"

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 400

#### **5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 08/06/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DMNMKXL/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DMNMKXL>

#### **5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DMNMKXL>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch



Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 18/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise nachreichen, vervollständigen oder korrigieren zu lassen oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen, die nicht die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen, nachreichen oder vervollständigen zu lassen. Ein Anspruch auf eine derartige Handhabung besteht nicht. Insbesondere kann der Auftraggeber aus Gründen der Gleichbehandlung und /oder aus zeitlichen Erwägungen unvollständige Angebote vom Vergabeverfahren ausschließen.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 18/06/2026 10:01:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Hamburg

Eröffnungstermin — Beschreibung: Die Angebote werden nicht öffentlich verlesen

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die nachfolgend genannten Anlagen beinhalten Ausführungsbedingungen als Mindestanforderungen, die zwingend erfüllt sein müssen. Bei Nichterfüllung führt dies zum Ausschluss der Angebotswertung. Folgende Anlagen sind mit dem Angebot einzureichen: - Eigenerklärung zur Tariftreue und Mindestlohn (vgl. Anlage) - Eigenerklärung zu EU-Sanktionen (vgl. Anlage)

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer der Finanzbehörden, Interner Service und Steuerung Abt. 14

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein (vgl. § 160 Abs. 1 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (vgl. § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Hamburg Verkehrsanlagen GmbH  
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Hamburg Verkehrsanlagen GmbH

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Hamburg Verkehrsanlagen GmbH

Registrierungsnummer: DE266828669

Postanschrift: Am Neumarkt 44

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 22041

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Einkauf

E-Mail: [ausschreibungen@hhva.de](mailto:ausschreibungen@hhva.de)

Telefon: +49 4037023-0

Internetadresse: <https://www.hhva.de/>

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer der Finanzbehörden, Interner Service und Steuerung  
Abt. 14

Registrierungsnummer: keine Angabe

Postanschrift: Gänsemarkt 36

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20354

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@fb.hamburg.de](mailto:vergabekammer@fb.hamburg.de)

Telefon: +49 40428231690

Fax: +49 40427923080

Internetadresse: <https://www.hamburg.de/behoerdenfinder/info/11725152/>

#### **Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

### 8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

#### **Rollen dieser Organisation:**

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e95a1754-1521-45d3-8044-61963de075f0 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 13/05/2026 12:31:13 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 333538-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 93/2026

Datum der Veröffentlichung: 15/05/2026